

DeepSea Mining Alliance zu Gast  
bei Bosch Rexroth in Lohr

PI 015/17  
27.04.2017  
PI 000/00  
TT.MM.JJJJ



Am 27. April 2017 fand die Mitgliederversammlung der DeepSea Mining Alliance (DSMA) bei Bosch Rexroth in Lohr am Main statt. (Bildquelle: Bosch Rexroth AG)

**Am 27. April 2017 fand bei Bosch Rexroth in Lohr die Mitgliederversammlung der DeepSea Mining Alliance (DSMA) statt. Die Teilnehmer konnten sich im Vorfeld bei einer Werksbesichtigung und im Dialog mit Experten über Produkte und Lösungen von Bosch Rexroth für Marine, Offshore- und Tiefseeanwendungen informieren. Dr. Alexandre Orth, Leiter Marine und Offshore bei Bosch Rexroth in Lohr, wurde im Rahmen der Veranstaltung in den Vorstand der DSMA gewählt. Die vier weiteren neu gewählten Vorstandsmitglieder der DSMA sind Leonard Weixler, Heiko Felderhoff, Dr. Rudolf Bannasch und Dr. Steffen Knodt.**

Die 2014 in Hamburg gegründete DeepSea Mining Alliance bietet eine Plattform für Partner aus Industrie und Forschung, um den umweltfreundlichen Tiefseebergbau weiter voranzutreiben. Die Aktivitäten reichen von der Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten bis zur Unterstützung verschiedener Projekte weltweit und sollen die gesamte Wertschöpfungskette des Tiefseebergbaus abdecken. Die Mitglieder umfassen nicht nur führenden Unternehmen im Bereich Tiefseebergbau, sondern auch Forschungsinstitute und internationale Organisationen.

Kontakt für Journalisten:  
Bosch Rexroth AG  
Manuela Keßler  
97816 Lohr am Main  
Tel.: +49 9352 18-4145  
Fax: +49 711 811 517-2107  
manuela.kessler@boschrexroth.de

Deutschland bezieht wichtige Metallrohstoffe bisher vor allem aus Importen. Eine zusätzliche Option, um die langfristige Versorgungssicherheit dieser Rohstoffe für die deutsche Industrie zu sichern, ist die künftige Nutzung mineralischer Rohstoffe aus dem Meer. Für deren Exploration, Abbau, Förderung und Aufbereitung spielt der Tiefseebergbau eine bedeutende Rolle. Die DeepSea Mining Alliance unterstützt die Vorbereitung und Durchführung von Pilot Mining Tests unter industriellen Bedingungen – mit dem Ziel eines umweltfreundlichen und ökonomischen Tiefseebergbaus. Bosch Rexroth verstärkt die DeepSea Mining Alliance mit seiner Erfahrung im Bereich umweltfreundliche Technologien für zuverlässige und sichere Unterwassersysteme.

PI 015/17  
27.04.2017  
PI 000/00  
TT.MM.JJJJ

*Wirtschaftlich, präzise, sicher und energieeffizient: Antriebs- und Steuerungstechnik von Bosch Rexroth bewegt Maschinen und Anlagen jeder Größenordnung. Das Unternehmen bündelt die weltweiten Anwendungserfahrungen in den Marktsegmenten Mobile Anwendungen, Anlagenbau und Engineering sowie Fabrikautomation für die Entwicklung innovativer Komponenten, maßgeschneiderter Systemlösungen und Dienstleistungen. Bosch Rexroth bietet seinen Kunden Hydraulik, Elektrische Antriebe und Steuerungen, Getriebetechnik sowie Linear- und Montagetechnik aus einer Hand. Mit einer Präsenz in mehr als 80 Ländern erwirtschafteten die über 29.500 Mitarbeiter 2016 einen Umsatz von rund 5 Milliarden Euro. Mehr Informationen unter [www.boschrexroth.com](http://www.boschrexroth.com)*

*Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 390 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2016). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 73,1 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten und Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 450 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit 59 000 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 120 Standorten. Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.iot.bosch.com](http://www.iot.bosch.com), [www.bosch-presse.de](http://www.bosch-presse.de), [www.twitter.com/BoschPresse](https://www.twitter.com/BoschPresse)*

Kontakt für Journalisten:  
Bosch Rexroth AG  
Manuela Keßler  
97816 Lohr am Main  
Tel.: +49 9352 18-4145  
Fax: +49 711 811 517-2107  
[manuela.kessler@boschrexroth.de](mailto:manuela.kessler@boschrexroth.de)